## Professor Dr. Robert Obermaier

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Accounting und Controlling

Universität Passau · 94030 Passau



Telefon (0851) 509-3270 Telefax (0851) 509-3272

E-Mail controlling@uni-passau.de

Zeichen RO-FK
Datum 22.01.2015

## Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung "Unternehmensbewertung"

## "Wohin mit dem Kaufpreis? Eine Abbildung von Unternehmenserwerben"

Am 19. Januar 2015 hielt Dipl.-Kfm. Sebastian Seiml, Wirtschaftsprüfer und Senior Manager im Bereich Corporate Finance – Valuation der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, auf Einladung von Professor Dr. Robert Obermaier einen Gastvortrag im Rahmen der Vorlesung "Unternehmensbewertung".

Herr Seiml stellte zu Beginn seines Vortrags seinen Werdegang und das Unternehmen KPMG vor. Im Anschluss motivierte Herr Seiml die Studierenden für die Thematik durch ein anschauliches Beispiel aus der Praxis sowie durch das treffende Zitat von Oscar Wilde "Nowadays people know the price of everything and the value of nothing".

Der Vortrag begann mit einem Überblick über den Ablauf einer Kaufpreisallokation. Nach einer kurzen Erläuterung über das Zustandekommen des Kaufpreises im Rahmen von Unternehmenserwerben erfolgte ein Vergleich einer buchwert- mit einer fair-value-orientierten Bilanz.

Herr Seiml beschrieb im Anschluss eine mögliche Einteilung immaterieller Vermögenswerte und begleitete seine Ausführungen mit anschaulichen Beispielen.

Nach Erläuterungen über die Aufteilung des Goodwills im Rahmen von Unternehmenserwerben, welche zu einer fruchtbaren Diskussion mit den Studierenden führten, folgte die Darstellung spezifischer Bewertungsmethoden für immaterielle Vermögenswerte. Herr Seiml stellte dabei insbesondere die "Multi-Period Excess Earnings"- und die "Relief from Royalty"-Methode vor. Die Erklärung der Bewertungsmethoden wurde durch Zahlenbeispiele veranschaulicht.

Der Vortrag endete mit Ausführungen zur besonderen Behandlung von Kapitalkosten im Rahmen von Kaufpreisallokationen und einer exemplarischen Berechnung eines Goodwills.

Sowohl während des Vortrags als auch im Anschluss daran stellte sich Herr Seiml den kritischen Fragen der Studierenden und sorgte damit für einen interaktiven Gastvortrag.

Sebastian Seiml ist seit April 2002 bei KPMG Corporate Finance, nachdem er sein Studium der Betriebswirtschaftslehre an der Universität Regensburg mit den Schwerpunkten Finanzierung

und Controlling abgeschlossen hatte. Er war im Rahmen von Bewertungen von Unternehmen und Vermögenswerten sowie Jahresabschlussprüfungen für eine Vielzahl von Unternehmen tätig.



Prof. Dr. Robert Obermaier und Sebastian Seiml (r.)